17:47 13.05.2019

Eimer löst Feuerwehreinsatz aus

Feueralarm in der Doroteenstraße. Aus einer Wohnung des Mehrfamilienhauses 48b waren Montagnachmittag Rauchschwaden gedrungen. Ein aufmerksamer Passant alarmierte die Feuerwehr, die mit drei Löschfahrzeugen und der Drehleiter anrückte.

Von Christoph Rohde



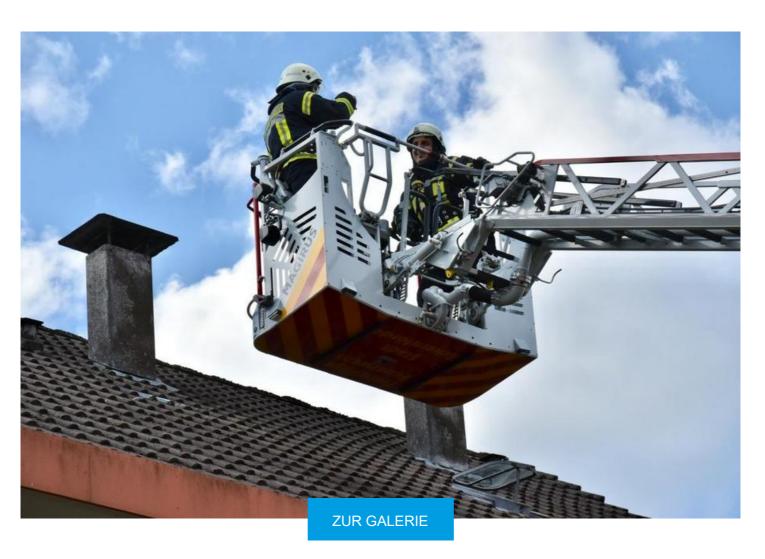
Feueralarm in der Doroteenstraße. Aus einem Mehrfamilienhaus drang Rauch. Im Badezimmer einer Wohnung hatte ein Plastikeimer zu Glimmen begonnen. Quelle: Christoph Rohde

Eckernförde Gegen 16 Uhr ging bei den freiwilligen Brandschützern der Alarm los. Kurz darauf trafen die ersten Wagen ein. Nach Angaben von Wehrführer und Einsatzleiter Meint Behrmann mussten sich die Feuerwehrleute erst über den Dachboden zum Brandherd durcharbeiten. Im Badezimmer einer Wohnung im Untergeschoss hatte ein Plastikeimer Feuer gefangen. Der Bewohner hatte die Tür hinter sich geschlossen. Der Rauch aus dem Eimer war bis in das Dachgeschoss gezogen. Ein Rauchmelder war angesprungen.

Warum der Eimer in Brand geriet, ist noch unklar

Nach kräftigem Durchlüften konnte der Mieter wieder in seine Wohnung zurückkehren. Verletzt wurde niemand. Nach etwa einer Stunde war der Einsatz beendet, an dem insgesamt 24 Feuerwehrleute, zwei Rettungssanitäter und zwei Polizisten beteiligt waren. Warum der Eimer an Brand geraten war, stand Montag noch nicht fest.

Mehr Nachrichten aus der Region Eckernförde lesen Sie hier



Feuerwehreinsatz Doroteenstraße